

Charles S. Massey,
Uhrmacher in der Stadt Allentown.
Ergreife diese Gelegenheit seinen Freunden und einem geehrten Publikum anzugeben, daß er sein Geschäft noch immer an seinem alten Stand, zwischen Craig's Hotel und der Friedensbrücke fortbetreibt, und daß er soeben von Philadelphia und New York, mit dem schönsten Stock in sein Fach gehörenden Waaren zurückgekehrt ist, welches noch je in Allentown zum Verkauf angeboten wurde, u. welcher nun in Zusatz zu seinem Vorherigen ein vortreffliches und glänzendes Assortiment ausmacht. Sein Stock besteht unter andern aus folgenden Waaren:

Messingnen Hausuhren mit Ketten, an den allerbilligsten Preisen; goldene u. silberne Patent - Feder Uhren; alle andere Arten Uhren, zu zahlreich hier anzuführen; Ferner: Silberne Thee- und Suppen-Löffel; Ebenfalls: eine prachtvolle und unübertreffliche Auswahl goldene Finger- und Ohringe; sehr schöne Brustnadeln, nebst einer der besten Auswahlen goldener u. silberner Brillen, worauf je ein menschliches Auge geblickt hat, passend für jedes Alter; goldene und silberne Lead-Pencil-Cases, und sonst alle Arten Waaren, die zu seinem Geschäft gehören.

Obige Waaren hat er, da er einen großen Stock eingelagert hat, sehr billig erhalten, und kann denselben demzufolge auf die rechte Art, nämlich billig wieder im Kleinen ablassen, u. glänzend behaupten zu dürfen, wohlfeiler als es je in Allentown geschah.

Reparaturen die in sein Fach einschlagen, werden billig und pünktlich besorgt. — Auch steht er für einen gewissen Zeitraum für alle Artikel die seine Werkstätte verlassen gut. Er ist dankbar für genossene Unterstützung und ladet das Publikum ein anzukommen und seinen Stock zu besichtigen, indem alles unentgeltlich gezeigt wird. Geschichtsbild, so fuhre er versichert daß daselbe sich bald überzengt haben wird, daß seine Waaren unübertrefflich und sehr wohlfeil sind; welches dann seine Kundschafft immer mehr und mehr vermehren und er fernerhin sich angetrieben fühlen wird, ein lebhaftes Dankgefühl für dieses gezeigte Wohlwollen in seiner Brust zu nähren — und er gibt das Versprechen, daß es ebenfalls geschehen soll.

Charles S. Massey,
Allentown, März 25, 1846

Millner Stohr,
in der Stadt Allentown,
Schrag gegenüber dem Buchstohr von Guth, Ruhe und Young.

Miss Rebecca Everett,
Bedient sich dieser Gelegenheit einem geehrten Publikum und ihren Freunden überhaupt die Anzeige zu machen, daß sie das Millner Geschäft noch immer an ihrem alten Stand, auf der südlichen Seite der Hamilton Straße fortzusetzen gesehnen ist, und daß sie soeben von Philadelphia zurückgekehrt ist, u. nun folgende neuemodige Artikel wohlfeil zum Verkauf anbietet: Ein

Assortiment Florence Braid Bonnets, Fancy Brilliant, do French Albert, do Medal Albert, do Napoleon Lace, do Casting, do Casting Bonnets, von Braid verfertigt Seidene, Lawn und andere Bonnets, Misses Gimsy, Devon, Liffue, Lawn und English Albert Bonnets, Bonnet Caps, Artificial - Blumen, Fancy Dress Cappen, für Weibspersonen, Leghorn - Hüte für Weibchen, u. alle andere zu ihrem Fach gehörende Artikel.

Welche sie gewonnen ist, an den allerbilligsten Preisen zu verkaufen. Alle Hüte werden von ihr gebleicht, und auf die geschmackvollste Weise nach der neuesten Mode umgearbeitet. Sie ist dankbar für genossene Kundschafft, bittet um eine Fortdauer derselben, fühlt versichert daß sie alle Anrufenden völlig befriedigen kann, und gibt das Versprechen daß dies so wohlfeil, dauerhaft und schön geschehen soll, als es an irgend einem andern Ort in dieser Stadt oder sonstwo geschieht. — Man rufe an und urtheile für sich selbst.
April 15, 1846

Allentown Hut-Fabrik,
In der Hamilton Straße, einige Thürren unterhalb Wilson's Druckerei, woselbst man beständig eine Auswahl aller Gattungen antreffen kann, so wie

Für: Russische, Biever- und Woll - Hüten nach den neuesten Moden und aus den besten Materialien schön verfertigt, welche der Käufer zu gute denkt, an den billigsten Preisen abzugeben.

Kaufleute und Andere, die beim Großen kaufen, werden es zu ihrem Vortheil finden, bei ihm anzukommen und seine Waaren, die er neulich von Philadelphia und New York erhalten hat, in Augenschein zu nehmen. Hutmacher im Lande können mit jeder Art Pelzen, Trümmen, u. s. w. versehen werden und zwar an den billigsten Preisen. Er ist dankbar für bisher bereits genossene Kundschafft und hofft durch pünktliche Bedienung und billige Preisen, eine Fortdauer desselben zu genießen.

Jacob D. Boas,
Allentown, Juli 30, 1846

Hüte! Hüte!!
Seeben erhalten ein vortreffliches Assortiment von Manns- und Frauen Leghorn- und Tüllhüten, und sehr wohlfeil zu verkaufen bei
Preis, Kern und Comp.
Allentown, Mai 6, 1846

Kommt und sehet!
Ein reiches und vortreffliches Assortiment von Hausuhren, Sacluhren und Jewellery.

Der Unterzeichnete wolle ehrerbietig das Publikum benachrichtigen, daß er soeben von New York zurückgekehrt ist, und daß er nun an seinem alten Stand, auf der nördlichen Seite der Hamilton Straße, zwischen S. Barber's und Preis, Säger und Comp's Hartwaaren Strohs, eines der schönsten und best ausgewählten Assortiments Uhren, Sacluhren und Jewellery zum Verkauf anbietet, welches je dem diesigen Publikum angeboten wurde, und zwar an herabgesetzten Preisen. — Folgende Artikel bilden einen Theil seines Stocks.

Vortreffliche goldene Uhren, (ganzlich neuverfertigt) Lepines, schicklich für Ladies und Herren, silberne Uhren, Englische, Quartier und Lepines von allen Größen und Mustern, ein großes Assortiment Hausuhren, 8 Tag, 30 Stunden und Alarm, von einer Anzahl ganz neuer Mustern, ganz billig zu verkaufen.

Ebenfalls:
ein allgemeines Assortiment silberner Löffel, Uhrketten, Schlüssel, Sicherheitsketten, Brustnadeln, und Fingerringe, alles nach den neuesten Mustern und Moden. Gleichfalls, Brillen von allen Benennungen — zu allen Preisen, und schicklich für jedes Alter.

Er wolle im Besondern alle welche etwas in seinem Fach zu kaufen wünschen, einladen anzukommen; indem er versichert ist, daß sie nicht fehlen können sich zu befriedigen, und daß er ihnen gute Bargains geben kann. Alle Arten Reparaturen werden auf die beste Weise versorgt — und für denen Güte wird für alle Artikel gut gehalten.

Dankbar für hiezuver erhaltene Unterstützung eines liberalen Publikums, bittet er um eine Fortdauer ihrer Kundschafft und Unterstützung.

George Stein,
April 15, 1846

Ein neuer Wirth
in Easton, Pennsylvanien.

Der Unterzeichnete wolle ehrerbietig seine Freunde und das Publikum überhaupt benachrichtigen, daß er von Freemansburg nach Easton gezogen ist, und nun das Wirthshaus zum Schilde des

Goldenen Schwans,
welches früher inne gehalten wurde von Jonathan Kolb, in der Northampton Straße, bewohnt. — Das Haus ist als ein geräumiges und angenehmes bekannt, und ist günstig in dem Geschäft, u. Theil der Stadt gelegen. Er ladet alle ein welche Easton besuchen, bei ihm anzukommen, und er verspricht daß er dafür nichts unterlassen wird, ihnen ihren Aufenthalt angenehm zu machen; und wenn gute saubere Betten, erste Güte Getränke im Bar, ein dienlichwilliger Bäcker, und ein Tisch worauf alles welches die Jahreszeit darbietet anzutreffen ist, zu seinen Gunsten spricht, so fuhre er völlig versichert daß er sein Versprechen erfüllen kann. — Das Haus wurde durchgängig mit neuem Hausgeräthe versehen.

In den dazu gehörenden Ställen kann eine große Anzahl Pferde aufgenommen werden — dieselbe sind angenehm und gut. Ein dienlichwilliger und sorgfältiger Stallknecht wird immer gegenwärtig sein.

Ich wolle ebenfalls meinen alten Freunden in Lecha County dies ins Gedächtnis rufen, und zu ihnen sagen: Vergessest es nicht und passirt nicht an dem 'Goldenen Schwan' vorbei, wenn ihr Easton besucht. Ihr werdet gut aufgenommen und nach Wunsch accommodirt.

Respektable Kostgänger werden an billigen Bedingungen angenommen.
John P. Boas,
Easton, Mai 6, 1846

Ein Neuer Wirth,
in der Stadt Allentown.

Unterzeichneter wünscht ein geehrtes Publikum überhaupt und seine Freunde in Besonderen darauf aufmerksam zu machen, daß er von Easton aus in das

Amerikanische Hotel,
in Allentown, feinerhin gehalten wird von John P. Boas, so gezeigen ist, und daß er nun in den Stand gesetzt ist alle diejenigen die ihn mit einem Besuch beehren werden, vollkommen zu befriedigen.

Das Haus befindet sich in einem angenehmen und dabei in einem Haupt - Geschäftstheil der Stadt. Seine Betten sind neu und prächtig und überhaupt hat er sich vieles neue Hausgeräthe angekauft.

Sein Tisch wird immer wohl mit allem was die Jahreszeit darbietet gefüllt sein. — Auch wird sein Bar alles vom Besten in sich schließen.

Seine Ställe sind sehr geräumig und unter der Aufsicht eines sorgfältigen Stallknechts, so daß auch in dieser Hinsicht nichts zu wünschen übrig gelassen werden wird.

Kostgänger werden unter billigen Bedingungen angenommen. Seine Preise wird man sehr billig finden. Er bittet daher um geneigten Zuspruch.
Jonathan Kolb,
Allentown, Mai 6, 1846

Winters Pferde-Arzt,
ist adhier wohlfeil zu verkaufen.

Saubere und Reinege.
Wenn die gemeine Canäle der Stadt Philadelphia aufgefüllt würden, und der Druck somit sich in den Straßen fände, würde eine Pestilenz nicht die Folge sein, im Falle des Unterlasses das Uebel aus dem Wege zu räumen? Eben so wie mit dem Körper; Wenn die Lunge, Haut und Eingeweide nicht in dem Zustande sind, daß sie alle ihnen zu Theil werdenden Unreinigkeiten auf eine gehörige Weise entlassen können, so wird das Blut verdorben und Krankheit und Tod sind die unausbleiblichen Folgen. Wir müssen uns nun in beiden Fällen nach Reinigung umsehen, und im letztern Falle sind

Bright's Indian vegetabilische Pillen
von dem Nord - Amerikanischen Gesundheits Collegium, gerade die Medizin, um eine vollständige Reinigung zu bewirken, indem sie nicht nur den Magen und die Eingeweide von den giftigen und verdorbenen Humoren reinigen, sondern zur nämlichen Zeit die Lunge, Haut, u. auf eine gehörige Weise entlassen. Es sind alle natürliche Canäle geöffnet und

Alle Krankheiten,
welchen Namen sie auch führen mögen, werden schnell aus dem Körper getrieben. Aus dieser Ursache sind diese schätzbare Pillen eine sichere Cur gegen Kopfschmerz, Herz-Klopfen u. s. w., welches die Vorgänger aller Unpäßlichkeiten des Fleisches sind.

Besagte Indian vegetabilische Pillen, sind gleichfalls eine gewisse Cur gegen das Intermitter, Nerven, Nervous, Inflammation und Putrid Fieber, indem sie alle Unreinigkeiten des Blutes, aus welchen dieselbe entstehen, hinwegräumen. Ebenfalls haben sie sich als ein unfehlbares Mittel für Rheumatism, Gout, u. s. w.

bewiesen. Von 3 bis 6 dieser Pillen Abends beim Schlafengehen genommen, wird in kurzer Zeit den Körper von allem befreit, und welches nicht mit der Gesundheit übereinstimmt. **Bartrag** — Indem die große Pepsus fähigkeit und die folgende wiederholte Nachfrage nach Bright's Indian vegetabilischen Pillen, eine Herde von Verächtern hervorgerufen hat, so sollen Land Agenten u. Strohhändler vorsichtig sein, und sich nicht hintergehen lassen durch die vielen Betrüger welche das Land durchziehen, und ungeschändet verächtlich für den ächten Artikel verkaufen.

Es sollte im Andenken erhalten werden, daß alle autorisirte Agenten, mit einem Agenten Certificate versehen sind, unterzeichnet durch **W. I. A. M. R. I. G. H. T.**, Vice President des N. A. Gesundheits Collegiums. Diejenigen alle, welche kein solches Certificate aufweisen können, und Indianische vegetabilische Pillen zum Verkauf anbieten, können als Verächter er niedergebietet werden.

Folgende sehr achtbare Strohhändler sind als Agenten für Lecha Co., zum Verkauf von **Bright's schätzbaren Pillen,** ernannt worden, von welchen man mit Gewissheit erwartet, daß die ächte Medizin erhalten werden kann:

- Guth, Ruhe und Young, Allentown,
- Miller und Säger, Säger'sville,
- Samuel Camp, Neu Tripoli,
- H. S. Gey, und Comp., Steinsville,
- Jonas Haas, Lynnville,
- Johna Seiberling, Seiberling'sville,
- Ephraim Trorer, Kegelsville,
- William Kern, Ober Macungie,
- Meigier und Erdman, Breinig'sville,
- Ren. Yoder, Trerler'staun,
- Alton Erdman, Miller'staun,
- Reuben Kauf, Emaus,
- Charles Witman, Saucona Bälley,
- Foster Frei und Sohn, Coopersburg,
- Stephen Baltzer, Jr. Nord Weithall,
- T. und S. Weaver, Macungie,
- Krause und Gerhard, do
- Levi Kerner, Klausville.

Officen, alwo nur Großen der Verkauf obiger Medizin beim Großen und Kleinen besorgt wird: No. 169 Race Straße Philadelphia und bei Guth, Ruhe und Young, in Allentown. **W o r t e t h .** — Um zu verhindern von Verächtern betrogen zu werden, sei vorsichtig, und frage nach **W r i g h t ' s I n d i a n i s c h e n v e g e t a b i l i s c h e n P i l l e n .**
September 24, 1846

Krieg oder kein Krieg!
Ein Freund aller Nationen

Der Unterzeichnete bittet um Erlaubnis das Publikum zu benachrichtigen, daß er soeben von Philadelphia, mit einem sehr schönen Assortiment von Tuch, Casimere, Satin und allen andern Arten Vestings, und überhaupt einem guten Assortiment Sommer - Güter zurückgekehrt ist. Kurz er ist im Stande

Einem ganzen Anzug vorblauen oder blau schwarzen Tuch gut geremmt an \$1650 zu machen — einen French Tuch Anzug für 25 Thaler — einen Sommer Anzug für von 4 bis 10 Thaler — und alles wird gemacht daß es paßt — Modemäßig verfertigt, wenn es verlangt wird.

Die Bürger von Lecha County sind ersucht am Südwestlichen Ecke des Markts, Bierschens in Allentown anzukommen um sich selbst von Gesagtem zu überzeugen; u. sie dann sagen werden: "Wirlich wir haben ein Freund aller Nationen gefunden." Indem sie bald sehen werden, daß sie etwas wohlfeiler an jenem Establishment kaufen können, als sie je in diesem Lande gehöret haben.

Er hat ebenfalls alle Arten fertige Kleidungs - Stücke auf Hand, welche er wohlfeil für Baargeld abgeben wird. Holz und alle Arten Landprodukte werden im Austausch für Arbeit oder Kleidungsstücke angenommen.

Jacob F. Kemmerer,
Allentown, April 29, 1846

Drucker - Arbeit.
Alle Arten Drucker - Arbeit wird in dieser Druckerei zu den allerbilligsten Preisen, und auf die sorgfältigste Art verrichtet.

Gesellschafts - Auflösung.
Die Gesellschaft hiezuver unter der Firma von Preis, Säger und Comp. bestehend, wurde heute durch allerseitige Einwilligung aufgelöst. — Dieselbe hat den Harte - Waaren Stock und die dazu gehörende Geräthschaften an Owen und Joseph Säger, jun., und den Trocken Waaren - und Grozereien - Stock und Geräthschaften an Preis, Kern u. Comp. verkauft. Alle Personen die noch an besagte Firma von Preis, Säger und Comp. schuldig sind, wollen belien bei Christian Preis oder Joseph Säger anzusprechen, welche die Bücher in Händen haben, oder an Charles Ebert, der gehörig autorisirt ist Collectionen zu machen, abzugeben. — Und diejenigen welche Anforderungen haben wollen belien dieselbe für Bezahlung einzubringen.

Sie ergreifen gleichfalls diese Gelegenheit, ihren Freunden und dem Publikum im Allgemeinen herzlichen Dank, für ihre liberale Unterstützung durch den ganzen Zeitraum als sie Geschäfte betrieben, zu sagen, und wollen ehrerbietig um eine Fortdauer für ihre Nachfolger ansuchen.

Christian Preis,
Joseph Säger,
Edward Kern,
Allentown, März 12, 1846

Gesellschafts - Nachricht.

Die Unterzeichneten haben sich an diesem Tage unter die Firma von Preis, Kern und Comp. associirt, für den Zweck ein allgemeines Kaufmanns - Geschäft zu betreiben, und haben von Preis, Säger und Comp. deren Stock von Trocken Waaren, Grozereien, Kohlen u. s. w. käuflich an sich gebracht. — Sie werden ihr Geschäft an dem nämlichen Ort fortbetreiben, wo dieser Zweck früher von Preis, Säger und Comp. betrieben wurde.

Christian Preis,
William Kern,
Henry Weinsheimer,
Joseph Säger,
Allentown, März 12, 1846

Neue Güter.

Die Unterzeichneten haben soeben von Philadelphia und New York einen großen Vorrath neuer Güter erhalten, bestehend zum Theil aus folgenden Waaren:

Schwarzes, Blaues und Färbbares Tuch und Casimere, Tweeds und viele andere Sorten der meist modentraglichen Güter für Sommer Röcke, Merino Casimere, Croten Tuch, Lameze Tuch, Keinen Drilling, und eine große Verschiedenheit anderer dauerhafte und modige Hosenstoffe; ein prachtvolles Assortiment von modigen Marcellen und Valenciennes Vestings, Satin und Seiden - Unter Vestings; seidene und leinene Taschen Tücher, Cravats und Stocks.

G l e i c h f a l l s . — Eine große Verschiedenheit schwarze und färbbare, gemeiner und feiner Seide; Bombazine, Imperials, Valgarins, Mouslin de Lains, Gingham, Gingham Lawns, Cat-tune, u. s. w., für Damen Anzüge.

E b e n f a l l s . — Ein vortreffliches Assortiment von Damen Sommer - Schwänze, Halsstücker, Beils, Handschuhe, Mäntel, Gürtel, Collets u. s. w. — Ferner: Scherze, Linnens, Mouslins, Tischstücker, Tisch und Deutsches Linnen und so weiter.

G r o z e r e i e n :

Ihr Stock von Grozereien ist ebenfalls vollständig, u. besteht aus dem besten Rio, Laquira und Java Caffee; Imperial, Pen-chong, Syon und Young; Syon Thee, St. Greix, Neu Orleans und alle andere Arten Zucker, Loaf, Lump und Pulverisirter Zucker; Corn, Ackerhaus, Neu Orleans und Trinidad Melasses, Süd - Amerikanischer Honig; gereinigtes Wallfisch, Spermoceti und anderes Fett; Speices, Indigo, Krapp, Alaun, u. s. w. Ferner: Ein vollständiges Assortiment Quins, und Glaswaaren, alles welches sie an sehr niedrigen Preisen für Baargeld oder Landes - Produkte verkaufen werden.

Ihren Stock von allem Styl Cattune, Asvacas, Merinos, Mouslin de Lains, Sch. w. l. l., Halsstücker u. s. w. werden sie ehngesähr an halb Preis verkaufen. Durch pünktliche Abarwartung ihrer Geschäfte, und dadurch daß sie an sehr herabgesetzten Preisen verkaufen werden, hoffen sie auf eine Fortdauer der sehr liberalen Kundschafft, mit welcher sie bereits und ihre Vorgänger immer beehrt wurden, zu verdienen.

Preis, Kern und Comp.
Allentown, Mai 6, 1846

Fenster - Blinds.

Die Unterzeichneten haben soeben empfangen ein großes Assortiment neuartiger und wohlfeiler Fenster - Blinds, von allen Größen, welche sie sehr billig verkaufen.

Preis, Kern und Comp.
Allentown, Mai 6, 1846

Regenschirme und Parasol's.

Seeben erhalten ein prachtvolles Assortiment Parasol's, Parasolletten und Regenschirme, und zu verkaufen bei

Preis, Kern und Comp.
Allentown, Mai 6, 1846

Werden verlangt,

1000 Bushel Grundbieren, für welche der höchste Marktpreis in Waaren oder Baargeld bezahlt wird, bei

Preis, Kern und Comp.
Allentown, Mai 6, 1846

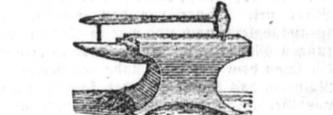
Werden verlangt.

5000 Bushel Papper, also Roggen und Weizen, am höchsten Marktpreis bei

Neue Firma.
Die Unterzeichneten geben hierdurch Nachricht, daß sie sich unter der Firma von D. und J. Säger im letzten März, Monat associirt, und den ganzen H a r t e - W a a r e n Stock der Herren Preis, Säger und Comp. käuflich an sich gebracht haben, und daß sie einen Stohr von

Harten Waaren, Sattler Waaren, Kutschen - Trümmen,
an den alten Stand am nordwestlichen Ecke der Hamilton und William Straßen in Allentown fortzubehalten gedenken. — Sie haben neulich von Philadelphia und New York einen großen Stohr zu ihrem Stock erhalten, bestehend theils aus:

Messer - Schmieds - Waaren, Rastmessen, Scheren, Messer, Schmiech - Waaren, Zimmermanns - Geschir und Sägen, Kreuz weg und Mühl - Sägen, Drath und Siebe, Hobeln von allen Sorten gebraucht von Kutschenmacher, Schreiner u. s. w., Sattler Handwerkzeug und Materialien, Sattler Reite, Schuhmacher Reissen nach der neuesten Mode die in Philadelphia und New York gefunden werden kann,



Schmied - Amböse, Schraubstöcke von verschiedenen Größen, Hehl - Waaren von allen Sorten, Kessel und Metall - Hüfen, Pfannen, Screens, u. s. w.

G l e i c h f a l l s . — Ein sehr schönes Assortiment Spiegel von allen Größen, mit goldenen und mahogany Rahmen; ein wohlfeiles und modiges Assortiment Fenster - Blinds u. s. w.

Ebenfalls, ein allgemeines Assortiment Amerikanisches - und Englisches Stargen - Eisen,

Neis- und Band - Eisen von allen Benennungen; Russisches und Amerikanisches Scherze - Eisen; Blech in Boren, u. s. w.

K e r n e r . — Gall, Schear- und Wälzer - Stahl, Stahl für Springs; 100 Köschden Nägel, Brad und Speis von allen Sorten; 100 Kören Fenster - Glas von allen Größen; 100 Kören reines Weißweiss und Barntsches und andere Sorten Farbe, die gewöhnlich verlangt werden, zusammen mit einer Verschiedenheit anderer Artikel, zu unmaßlich anzuführen, welches Alles sie beim Großen und Kleinen an den allerbilligsten Preisen absetzen werden.

Sie hoffen durch pünktliche Aufmerksamkeit in ihrem Geschäft, die Freundschaft des Publikums als Kunden zu erhalten, und die Günstigkeit des Publikums im Allgemeinen zu verdienen.

Alles Eisen wird im Austausch für Waaren angenommen.
Owen Säger,
Joseph Säger, jun.
Mai 6, 1846

Sehet nun hier!

Ein Neuer Stohr in Allentown.

Unterzeichneter zeigt dem Publikum an daß er soeben einen neuen Stohr in Allentown, und zwar am südwestlichen Ecke der Hamilton und William Straßen und gerade gegenüber Sägers Eisenstohr eröffnet hat.

Er hat soeben sein prachtvolles Assortiment neuer Waaren ausgedacht, und ist nun bereit Anrufende nach Wunsch zu bedienen. Für jeder der wünscht wohlfeiler als sonstwo zu kaufen, wird ohne Ansehen bei ihm anrufen. Da somit Ihr nicht nur allein mit den wohlfeilsten Gütern versehen werden, sondern zugleich auch mit den aller schönsten und aller besten. Sein Stock besteht aus allen gewünschten

Commer - Gütern, als Lawns, Balzarins, Print Mouslin, einem großen Assortiment Kattune, Sommer Casimere, Streips, alles nach den neuesten Moden, und welches alles er unmaßlich billig verkaufen wird. Ebenfalls, hat er alle Arten Grozereien, Quins - waaren u. s. w. erhalten, worauf er besonders die Aufmerksamkeit des Publikums zu ziehen wünscht.

Alle Arten Landes - Produkte werden für Waaren angenommen und der höchste Marktpreis dafür erlaubt.

Er bittet um geneigten Zuspruch, welches immer dankbar von ihm erinnert werden wird.
G. H. Heber,
Allentown, Mai 6, 1846

Christian Ebert.

Windmühl - und Strohhackmacher in der Stadt Allentown.

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden und einem geehrten Publikum überhaupt die Anzeige zu machen, daß er sein Geschäft noch immer auf der östlichen Seite der Allentown Straße, nächste Thüre zu dem Union Hotel (bewohnt von T. E. Krämer) fortbetreibt, alwo er

Das Windmühl - und Strohhackmacher - Handwerk
auf eine sehr angenehme Weise betreibt, und einen schönen Vorrath dieser Artikel zum Verkauf auf Hand hat. Seine Windmühlen sind den benachbarten Counties wohl bekannt, und eben so bekannt ist es, daß sie in einer vortrefflichen Entfernung nachsehen - dürfen haben an und überzengt euch selbst.

Auftraggeber an alten Windmühlen oder Strohhackern wird auf die kürzeste Anzeige und zu den billigsten Bedingungen verrichtet. Er hofft durch pünktliche Abarwartung seiner Geschäfte und billige Preise, einen Theil der Günstigkeit des Publikums fernerhin zu genießen, wofür er jederzeit dankbar sein wird.
Christian Ebert,
Mai 6, 1846

Wilder Honig.
Seeben erhalten und zu verkaufen, bei
Elias Merk,
Allentown, Mai 6, 1846